

Junge Menschen als Opfer

Das junge Menschen „Opfer“ werden, kann im schulischen Bereich derzeit nicht verhindert werden. Wie aber kann man feststellen, ob junge Menschen zum Opfer geworden sind. Einige von uns dachten, man könne das daran erkennen, dass sie diese als Einzelgänger zeigen. Das ist aber kein sicheres Erkennungssignal. Freunde können oft nicht helfen. Wie man ohne erzieherisch tätig zu werden dabei helfen kann, ist die große Frage. Das Problem zu erkennen ist schon nicht einfach. Befragung der Schüler, wer in der Klassenhierarchie wo steht, habe geholfen Einzelne zu erkennen wird berichtet. Eine sichere Methode scheint das nicht zu sein. Wir suchen den Ansatz in im gemeinschaftlichen Miteinander. Es sollte uns doch möglich sein, junge Menschen davor zu bewahren, zum Opfer zu werden. Das möglicherweise schon heute und jetzt? Lassen sie uns gemeinsam nach Lösungsvorschlägen suchen!

